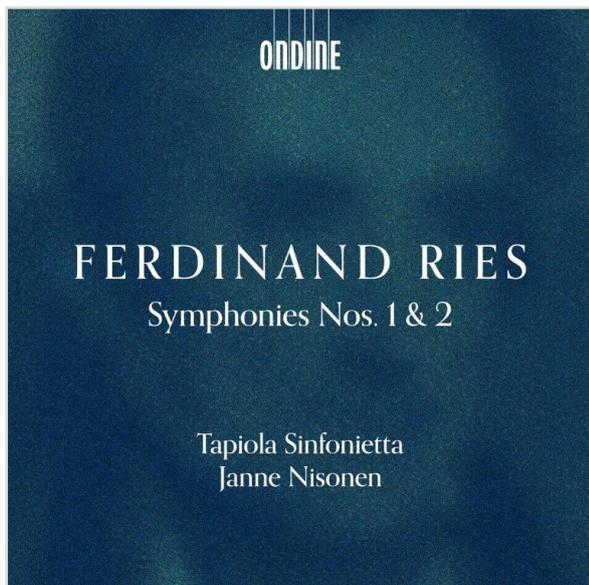
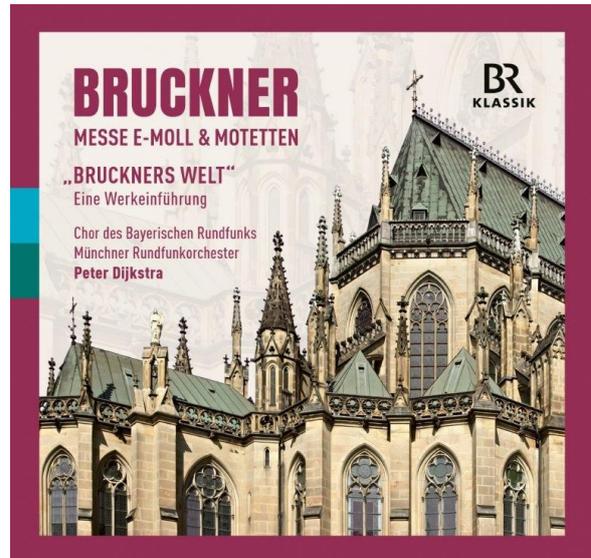




NAXOS DEUTSCHLAND VERTRIEB

KLANG — KÜNSTLER — REPERTOIRE

Neuerscheinungen zum 03.05.2024



Bitte beachten Sie, dass in Österreich die Auswahl der verfügbaren Labels und Titel von der hier dargestellten variieren kann. Sollten Sie Fragen zu in Österreich erhältlichen Titeln haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Michael Aigner (ma@naxos.de).

© 2024 Naxos Deutschland Musik & Video Vertriebs-GmbH · Gruber Str. 46b · D 85586 Poing
Tel: 08121-22919-0 · Händlerservice: Tel: 08121-22919-20 Fax: -21 info@naxos.de · service@naxos.de ·
www.naxos.de · www.facebook.com/NaxosDE · www.blog.naxos.de

Unsere Alben begeistern die Medien



Friedemann Eichhorn: Bohrer - Grande symphonie militaire (Naxos, 8.574048)

<https://t1p.de/ReziKW17241>

Pizzicato: "Die Solisten, der Geiger Friedemann Eichhorn und der Cellist Alexander Hülshoff, haben sich wiederholt um wenig bekannte Werke gekümmert. (...) Bei beiden handelt es sich um technisch sehr versierte Musiker, die ihr Können immer hinter der musikalischen Aussage zurücktreten lassen. So bieten sie auch in diesem Fall mit Herz und Verstand dargestellte Interpretationen an, die die Werke gehaltvoll en Detail erkunden." – 4/5 Punkte



Mariss Jansons: Mozart - Requiem KV 626 in d-Moll (BR-Klassik, 900117)

<https://t1p.de/ReziKW17242>

Onlinemerker, 09.02.2024: "Diese Aufnahme ist ein wertvolles Zeugnis einer musikalischen Sternstunde und eine Bereicherung für Liebhaber von Mozarts Requiem, die sowohl nach tiefer emotionaler Resonanz als auch nach musikalischer Exzellenz suchen."



Abbey Simon: Chopin - Klavierkonzert Nr. 1 (Vox, VOX-NX-3032CD)

<https://t1p.de/ReziKW17243>

Randomagazin, 02.03.2024: "Man ist vom ersten Klaviereinsatz an buchstäblich verzaubert von der filigranen Leichtigkeit, Mühelosigkeit, der Eleganz und Stringenz seines Spiels: So schafft er es, sein Instrument zum Singen zu bringen, als bestünde der komplette Satz aus einem einzigen riesigen Legato, einem einzigen unendlichen Atem. Selten klang dieses Konzert so stimmig und so unprätentiös." – 5/5 Punkte



Semyon Bychkov: Smetana - Ma vlast (Pentatone, PTC5187203)

<https://t1p.de/ReziKW17244>

concerti.de, 12.03.2024: "So ist eine in sich runde, überzeugende Aufnahme entstanden, die in den dramatischen Momenten nie mit Intensität haushaltet und in den lyrischen Passagen gesanglich und kammermusikalisch wirkt."



Pietari Inkinen: Dvorak - Sinfonien 7 & 8 (SWRmusic, SWR19130CD)

<https://t1p.de/ReziKW17245>

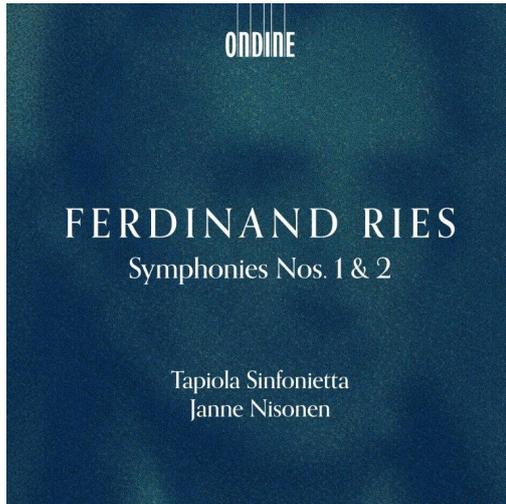
Randomagazin, 16.03.2024: "In wenigen Jahren hat der finnische Dirigent Pietari Inkinen die Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern (DRP) zu einem exzellenten Klangkörper geformt, der mit jedem europäischen Toporchester mithalten kann." – 5/5 Punkte



Donizetti - Chiara e Serafina (Dynamic, 37987/57987)

<https://t1p.de/ReziKW17246>

Operalounge, 16.03.2024: "Ich hätte nicht erwartet, dass die DVD die bei der Premiere nicht unbedingt mitreißende Aufführung im Teatro Sociale in Bergamo Oberstadt, derart animierend einfangen würde. Das liegt aber vor allem an Sesto Quatrini und seinem Originalklangorchester Gli Originali, die Donizetti's Musik und seine ambitionierten Instrumentaldetails so gustös und rhythmisch schwerelos präsentieren, dass der Hörer davongetragen wird."



Ferdinand Ries Symphonies Nos. 1 & 2 Tapiola Sinfonietta, Janne Nisonen

Dies ist der erste Teil eines neuen Zyklus der Tapiola Sinfonietta unter der Leitung von Janne Nisonen, der die Sinfonien von Ferdinand Ries präsentiert, dem einzigen Kompositionsschüler, engen Freund und Biografen Beethovens. Ries war allerdings nicht nur „Beethovens rechte Hand“, sondern ein bemerkenswert begabter Sinfoniker des frühen 19. Jahrhunderts mit einer ganz eigenen Klangsprache. Der Einfluss Beethovens ist in vielen seinen Werken meist nur unterschwellig zu hören, so auch in der 1809 begonnenen Komposition seiner ersten Sinfonie. Zu diesem Zeitpunkt war Ries bereits ein erfahrener Komponist von Instrumentalmusik. Die Sinfonie in c-Moll, op. 80, veröffentlicht als zweite aber chronologisch seine dritte, ist durch die Konzentration auf thematische und harmonische Verbindungen in allen vier Sätzen bemerkenswert organisch geint.

- Die Sinfonie in c-Moll, op. 80 ist Ludwig van Beethoven gewidmet und wurde, wie fast alle Sinfonien von Ferdinand Ries, noch zu Lebzeiten Beethovens uraufgeführt
- Die Tapiola Sinfonietta hat sich seit ihrer Gründung 1987 als Finnlands führendes Kammerorchester etabliert
- Janne Nisonen ist einer der vielseitigsten und gefragtesten Musiker Finnlands: Er ist vor allem für seine stilvollen Darbietungen des klassischen und frühromantischen Repertoires bekannt
- Mehr als nur Beethovens rechte Hand: Ries, der Sinfoniker

Auch erhältlich:
ODE1193-2

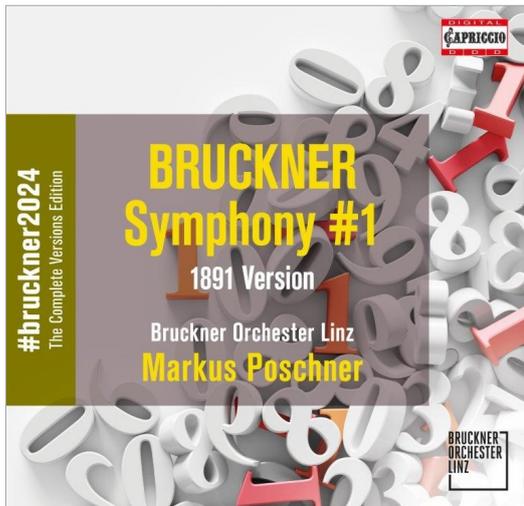


1 CD (DC)
Ondine

ODE1443-2



"Album des Monats"



Anton Bruckner Sinfonie Nr. 1 c-Moll (1891) Bruckner Orchester Linz, Markus Poschner

Am 11. Dezember 1891 verlieh man Anton Linz Bruckner die Ehrendoktorwürde der Universität Wien. Für Bruckner war dieser Titel die Erfüllung eines lebenslang gehegten Traums. Zwei Tage später dirigierte Hans Richter die Wiener Philharmoniker in der Erstaufführung der zweiten, „Wiener“ Fassung der Sinfonie Nr. 1 in c-Moll, die Bruckner inzwischen aus Dank für den Ehrentitel der Universität gewidmet hatte. Die Veränderungen in der neuen Fassung ließ Bruckner weitaus geringer ausfallen als jene, die er zwischen den späten 1880er und den frühen 1890er Jahren an den Sinfonien Nr. 3, 4 und 8 vorgenommen hatte. Dennoch: Diese Fassung von 1891 ist „das letzte Wort Bruckners“ zu diesem Werk.

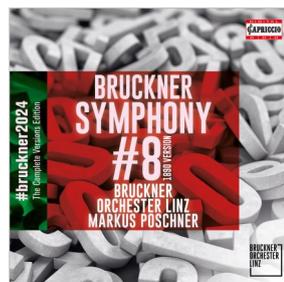
- Das Album enthält als Bonustrack das „Scherzo“ der ersten Sinfonie in einer sehr frühen Fassung von 1865
- Markus Poschner wurde dieses Jahr für seinen exemplarischen Bruckner-Zyklus mit einem International Classical Music Award (ICMA 2024) ausgezeichnet
- Das Bruckner Orchester Linz gilt – Nomen est Omen – als eines der besten Bruckner-Orchester der Welt, das sich auf die Werke des Namensgebers spezialisiert hat
- Die 15. Veröffentlichung der umfassenden Gesamtaufnahme der Bruckner-Sinfonien in sämtlichen Druckfassungen

Auch erhältlich:

C8080



C8081



C8082



1 CD (DB)
Capriccio

C8094





Maria Herz

Konzert für Klavier und Orchester, op. 4

Oliver Triendl, Konstanze Von Gutzeit, Rundfunks-Sinfonieorchester Berlin, Christiane Silber

In den 1920er- und frühen 1930er-Jahren wurde die Kölnerin Maria Herz (geb. Bing) in der zeitgenössischen Musikwelt mit großem Interesse verfolgt. Selbst der gestrenge Theodor W. Adorno interessierte sich für ihre Werke und ihren Stil, der von der Spätromantik herrührte, den Expressionismus, die neue Sachlichkeit und den Neobarock streifte und dabei stets einen spielerischen Charme bewahrte. Zu Lebzeiten gelangten nur wenige Werke in den Druck, doch ihre etwa 30 Orchesterwerke, Solokonzerte, Kammermusik und Klavierlieder blieben als Manuskripte erhalten. Mit Machtergreifung der Nazis verlor sie erst ihr Hab und Gut, ihr Zuhause und ihren Stellenwert. Sie floh nach England und zog nach Kriegsende in die USA, wo sie 1950 in New York verstarb.

- Maria Herz war eine anerkannte Künstlerin in der Weimarer Republik, die im Austausch mit dem Budapest String Quartet, Emanuel Feuermann, Hermann Abendroth, Otto Klemperer, Hans Rosbaud u. a. stand
- Die Cellistin Konstanze von Gutzeit und der Pianist Oliver Triendl haben die Konzert erstmals aufgenommen. Sie werden vom Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin unter Christiane Silber begleitet
- Das Album enthält neben dem Klavier- und dem Cellokonzert mit den „Vier kurzen Orchesterstücken für großes Orchester“ op. 8 und der Orchestersuite op. 13 noch zwei weitere Weltersteinspielungen
- Eine Entdeckung wert: Die Musik der jüdischen Kölnerin Maria Herz

Auch erhältlich:

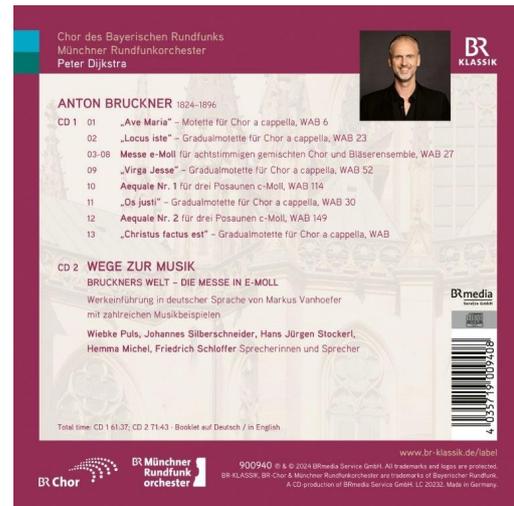
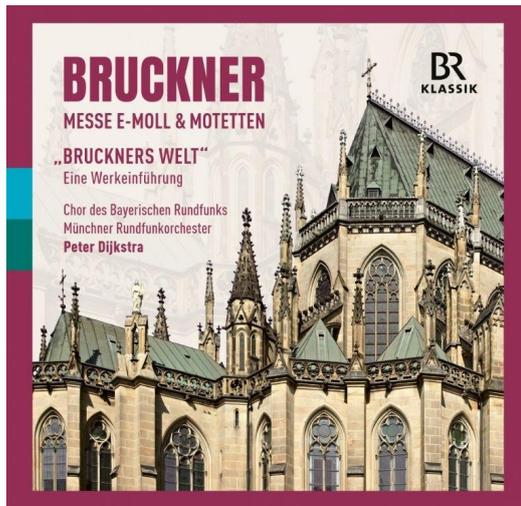
C5430



1 CD (DB)
Capriccio

C5510





Anton Bruckner

Messe Nr. 2 e-Moll & Motetten

Chor des Bayerischen Rundfunks, Münchner Rundfunkorchester, Peter Dijkstra

Neben seinen Sinfonien ist Anton Bruckner vor allem für seine geistlichen Werke bekannt. Auf dem vorliegenden Album präsentieren der Chor des Bayerischen Rundfunks und das Münchner Rundfunkorchester unter der Leitung von Peter Dijkstra anlässlich des Bruckner-Jahres 2024 die Messe Nr. 2 sowie etliche kürzere Stücke. Nach dem Erfolg der ersten Messe Bruckners gab der Linzer Bischof anlässlich Weihe der Votivkapelle des Neuen Domes eine zweite in Auftrag. Das Werk für achttimmigen gemischten Chor und Bläserensemble wurde ein großer Erfolg. Die ungewöhnliche Besetzung ergibt sich aus dem Anlass und Aufführungsort auf dem Bauplatz unter freiem Himmel, denn die neue Kapelle hatte sich für den Chor als zu klein erwiesen.

- Dijkstra entschied sich für die zweite, überarbeitete Fassung von 1882
- Die Studioaufnahmen entstanden in Zusammenhang mit dem Eröffnungskonzert der Saison 2023/24 vom 28. Oktober 2023
- Werkeinführung „Bruckners Welt“ von Markus Vanhoefer auf CD 2, die neben einer bloßen Einführung in die eingespielten Werke eine ausführliche Beschreibung von Leben und Werk des bedeutenden Spätromantikers bietet

Print-Anzeige im Magazin „Chorzeit“

29.06.2024 Nürnberg ION
 Konzert BR Chor mit Peter Dijkstra:
 Bruckner Messe e-moll und Motetten

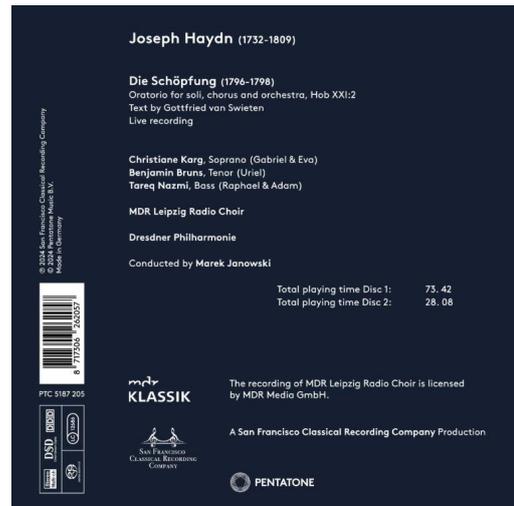
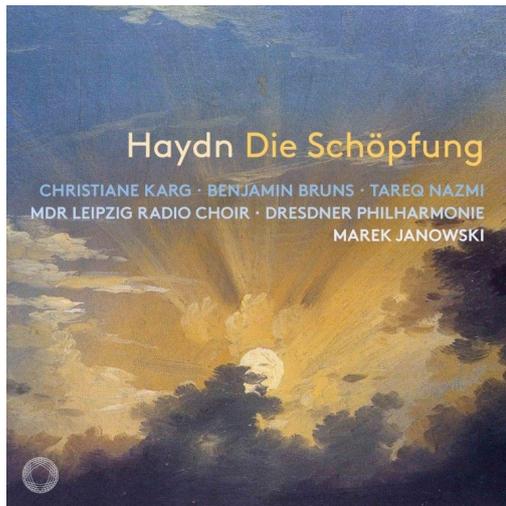
Auch erhältlich:

900503



2 CD (DG)
BR-KLASSIK
900940

4 035719 009408



Joseph Haydn Haydn - Die Schöpfung Christiane Karg, Benjamin Bruns, Tareq Nazmi, Dresdner Philharmonie, Marek Janowski

Marek Janowski, die Dresdner Philharmonie und der MDR Rundfunkchor Leipzig präsentieren Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ mit der Sopranistin Christiane Karg, dem Tenor Benjamin Bruns und dem Bass Tareq Nazmi. Während seiner Londoner Aufenthalte war der alternde Haydn überrascht über die Begeisterung des Publikums bei Aufführungen von Händels Oratorien, und er wollte in selber etwas Ähnliches verwirklichen. Vom legendären Durchbruch des Lichts in der Orchestereinleitung bis hin zur Hymne an den allmächtigen Schöpfer im Finale bietet Haydn ein umfassendes, farbenprächtiges Tableau der Schöpfung Gottes.

- Dirigent Marek Janowski veröffentlichte kürzlich mit der Dresdner Philharmonie bereits Schumanns gesamte Sinfonien
- Weltstar Christiane Karg war bereits auf vielen der wichtigsten Bühnen in und außerhalb Deutschlands zu sehen
- Haydns Oratorium „Die Schöpfung“ mit einem der besten Chöre Deutschlands: dem MDR-Chor Leipzig

Auch erhältlich:

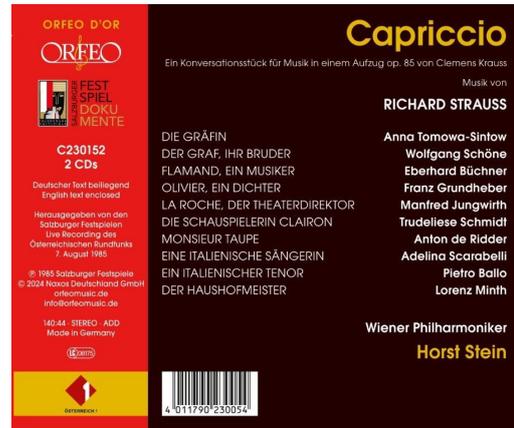
PTC5187065



2 SACD Hybrid (EE)
Pentatone

PTC5187205





Richard Strauss

Capriccio - Ein Konversationsstück für Musik op. 8 Anna Tomowa-Sintow, Eberhard Büchner, Wiener Philharmoniker, Horst Stein

„Capriccio“ war der letzte Beitrag des inzwischen fast 80-jährigen Richard Strauss zum Musiktheater des 20. Jahrhunderts und von Anfang an für die Salzburger Festspiele gedacht. Aus einem reizvollen Entwurf von Stefan Zweig schufen Richard Strauss und sein Schüler und Freund Clemens Krauss ein höchst geistreiches und kunstvolles Spätwerk, das die Kunstbetrachter jedoch lange Zeit verunsicherte. Wie konnte Strauss mitten im 2. Weltkrieg und unter brutalster Missachtung geistiger Werte ein Werk schreiben, das einem so unwichtigen Gedankenspiel, dem reinen „L’art pour l’art“ zu dienen scheint? Und doch sind es gerade die von jeder Realität befreiten künstlerischen Gedanken, die der Oper „Capriccio“ auch innerhalb des Strauss’schen Gesamtwerks seinen besonderen Platz einräumen.

- Wiederveröffentlichung eines lange vergriffenen Bestsellers aus dem Orfeo-Katalog
- Diese Aufführung lockte mit ihrem intellektuellen Ansatz und ihrem hohen musikalischen Niveau drei Jahre lang ein großes Publikum nach Salzburg
- Strauss’ Spätwerk „Capriccio“ bei den Salzburger Festspielen 1985

Auch erhältlich:

C651053



2 CD (EC)
ORFEO

C230152



4 011790 230054



Weitere Neuerscheinungen



RADU LUPU
LIVE Vol. 5

GERSHWIN:
Piano Concerto
Frankfurt Radio SO, Dean Dixon
Frankfurt, March 2, 1973

André TCHAIKOWSKY:
Piano Concerto No. 2 Op. 4
Royal Phil. Uri Segal
London, October 28, 1975

BEETHOVEN:
Piano Concerto No. 2
Chicago SO, Erich Leinsdorf
Chicago, January 12, 1978

HAYDN:
Piano Sonata Hob XVI:37
London, September, 1988

BRAHMS:
Piano Sonata No. 3
Tokyo, October, 1980

DHR-8227/8 **2CDs** *Legendary Treasures*

Radu Lupu
Live Volume 5



GERSHWIN: Piano Concerto in F major
GERSHWIN: Rhapsody in Blue
Frankfurt Radio Symphony Orchestra,
Dean Dixon - Conductor,
Frankfurt, March 2, 1973

André TCHAIKOWSKY: Piano Concerto No. 2, Op. 4
(Dedicated to Radu Lupu)
Royal Philharmonic Orchestra, Uri Segal - Conductor, London, October 28, 1975

BEETHOVEN: Piano Concerto No. 2 in B[♭] major, Op. 19
Chicago Symphony Orch., Erich Leinsdorf - Conductor, Chicago, January 12, 1978

HAYDN: Piano Sonata No. 50 in D major, Hob XVI:37, London, September, 1988
from *Recital: Shinjuku Culture Center, Tokyo, October, 1980*

BRAHMS: Piano Sonata No. 3 in F minor, Op. 5
SCHUBERT: Piano Sonata No. 13 in A major, D. 664 - Mvt III: Andante

<http://www.doremi.com>
Restoration ©DOREMI 2024 ©DOREMI 2024



DHR8227 DOREMI
2 CD
(EA)

Various

Radu Lupu: Live, Vol. 5

Lupu,Radu




RADU LUPU
LIVE Vol. 4

MOZART
Piano Concerto No. 12, K. 414
Violin Sonata in E Minor, K. 304

BRAHMS
6 Piano Pieces Op.118, Op.117
1&2

SCHUBERT: Piano Sonata D. 960

COPLAND: Piano Sonata

BARTOK: Out of Doors

Szymon Goldberg
Antal Dorati

DHR-8221/2 **2CDs** *Legendary Treasures*

Radu Lupu
Live Volume 4

MOZART: Piano Concerto No. 12 in A major, K. 414
Cleveland Orchestra, Antal Dorati - Conductor, Cleveland, April 7, 1977

MOZART: Sonata for Violin and Piano in E minor, K. 304
Szymon Goldberg, Violin, Queen Elizabeth Hall, London, January 13, 1974
25th Aldeburgh Festival, Maltins Concert Hall: June 18, 1972

COPLAND: Piano Sonata

Recital: Hunter College, New York, February 16, 1974

BARTÓK: *Out of Doors* Suite, Sz. 81

BRAHMS: 6 Piano Pieces, Op. 118

SCHUBERT: Piano Sonata No. 21 in B[♭] major, D. 960

BRAHMS: 2 Intermezzi, Op. 117 Nos. 1 & 2

<http://www.doremi.com>
Restoration ©DOREMI 2024 ©DOREMI 2024

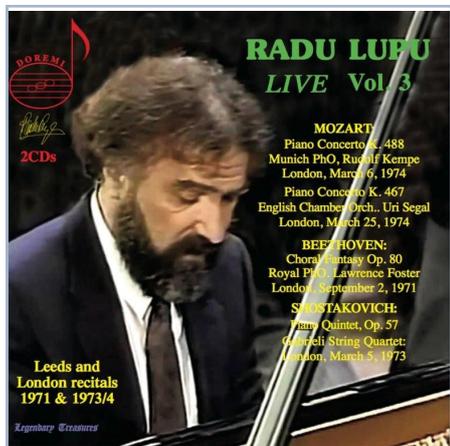


DHR8221 DOREMI
2 CD
(EA)

Various

Radu Lupu: Live, Vol. 4

Lupu,Radu

RADU LUPU
LIVE Vol. 3

MOZART
Piano Concerto K. 488
Munich PhO, Rudolf Kempe
London, March 6, 1974

Piano Concerto K. 467
English Chamber Orch., Uri Segal
London, March 25, 1974

BEETHOVEN:
Choral Fantasy Op. 80
Royal PhO, Lawrence Foster
London, September 2, 1971

SHOSTAKOVICH:
Piano Quintet, Op. 57
Gewandli String Quartet:
London, March 5, 1973

Leeds and London recitals 1971 & 1973/4

DHR-8217/8 **2CDs** *Legendary Treasures*

Radu Lupu
Live Volume 3

MOZART: Piano Concerto No. 23 in A major, K. 488
Munich Philharmonic Orch., Rudolf Kempe - Conductor, London, March 6, 1974

MOZART: Piano Concerto No. 21 in C major, K. 467
English Chamber Orchestra, Uri Segal - Conductor, London, March 25, 1974

BEETHOVEN: Choral Fantasy for Piano, Orchestra, Soloists and Chorus Op. 80
Royal Philharmonic Orch., Lawrence Foster - Conductor, London, Sept. 2, 1971

CHOPIN: Nocturnes Op. 27 No. 1 and 2 and Scherzo No. 1, in B minor, Op. 20
Leeds, April 19, 1970

BRAHMS: Intermezzi Op. 117 No. 2 and Op. 118 Nos. 1, 2 and 6
London, March 5, 1973

SHOSTAKOVICH: Quintet for Piano & Strings in G minor, Op.57
with Gabrieli String Quartet, London, March 5, 1973

SHCHEDRIN: Humoresque, London, December 9, 1974

<http://www.doremi.com>
Restoration ©DOREMI 2024 ©DOREMI 2024



DHR8217 DOREMI
2 CD
(EA)

Various

Radu Lupu: Live, Vol. 3

Lupu,Radu




HALLÉ
ELGAR
SYMPHONY NO.1 IN A FLAT
SYMPHONY NO.2 IN E FLAT
SIR MARK ELDER

SIR EDWARD ELGAR (1857-1934)

CD1
SYMPHONY NO.1 IN A FLAT

1 *I Andante molto moderato e semplice - Allegro* - 21:30
2 *II Allegro molto* - 7:12
3 *III Adagio* - 13:01
4 *IV Lento - Allegro* - 13:12
TOTAL TIMING - 54:41

CD 2
SYMPHONY NO.2 IN E FLAT

1 *I Allegro vivace e nobilitate* - 18:23
2 *II Larghetto* - 15:05
3 *III Tempo (Presto)* - 6:46
4 *IV Moderato e maestoso* - 17:22
TOTAL TIMING - 59:40

HALLÉ
MUSIC DIRECTOR SIR MARK ELDER
WWW.HALLE.CO.UK

Among the first releases on the Hallé recording label, established in 2003, were Elgar's Symphonies Nos. 1 and 2. This recording revisits these works nearly 20 years later, and marks the culmination of Sir Mark Elder's tenure as Music Director.

Hallé recording label sponsored by **SIEMENS** BOOKLET ENCLOSED CD HLD 7564

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, without the prior written permission of the copyright owner.

© 2024 Hallé Concerts Society
© 2024 Hallé Concerts Society
Manufactured and printed in Great Britain



HLD7564 HALLÉ
2 CD
(DG)

Elgar,Edward

Symphonies Nos. 1 & 2

Elder,Mark/Hallé Orchestra



Weitere Neue scheinungen

GEORGE LLOYD Lyrita

THE SYMPHONIES
Nos. 7 - 12

Conducted by
The Composer

BBC Philharmonic
Philharmonia Orchestra
Albany Symphony Orchestra

SIGNATURE EDITION

Lyrita **GEORGE LLOYD** (1913-1998) THE SYMPHONIES
Conducted by the composer NOS. 7-12

Disc 1	1-3	Symphony No. 7 'Proserpine' (1957-9) *	50:10	I just write what I have to write. The artistic credo of George Lloyd conveys the directness and emotional honesty of his music. He wrote in a traditional idiom enriched by a close study of selected models, Verdi and Beethoven chief among them. His music is not derivative, however. It is distinctive and written with integrity.
	4-6	Symphony No. 9 (1969) *	28:52	
Disc 2	1-3	Symphony No. 8 (1961) *	45:56	
	4-7	'November Journeys' (1981-82) BBC Philharmonic Brass	28:44	
Disc 3	1-5	Symphony No. 11 (1985) *	59:00	Lloyd became a symphonist despite himself. When he was in his twenties he seemed destined to be a composer of operas and it is likely that had the vicissitudes of war not intervened, he would have written music for the stage exclusively. In the event his operatic aspirations were cruelly cut short and it is to his colleagues, the affirming twelve symphonies that we must look to chart his development, recovery and eventual triumph. Paul Conway
Disc 4	1-7	The Self- Orchestral Suite No. 1 (1956) *	37:39	
	8-10	Symphony No. 12 (1989) *	41:01	

BBC Philharmonic Orchestra *
Philharmonia Orchestra *
Albany Symphony Orchestra *

Total playing time 4 hours 52 minutes

2024 Lyrita Recorded Edition, England. The copyright in these recordings is owned by Lyrita Music Ltd, England © 1988-1992. Lyrita is a registered trade mark. Made in the UK. Produced under an exclusive licence from Lyrita by Wyastone Estate Ltd, Wyastone Leys, Monmouth, NP25 3JW, UK www.lyrita.co.uk

SRCD.2418 STEREO / DDD

5 020926 241825

SRCD2418 Lyrita
4 CD
(DG)

Lloyd, George

Symphonies Nos. 7 - 12

Lloyd, George/BBC Philharmonic

5 020926 241825

GEORGE LLOYD Lyrita

A LITANY
A SYMPHONIC MASS

Conducted by
The Composer

Bournemouth Symphony Orchestra, Brighton Festival Chorus
Janice Watson soprano, Jeremy White baritone
Philharmonia Orchestra, Guildford Choral Society

SIGNATURE EDITION

Lyrita **GEORGE LLOYD** (1913-1998)
Conducted by the composer

Disc 1	1-6	A Symphonic Mass (1992) for Chorus and Orchestra Bournemouth Symphony Orchestra Brighton Festival Chorus	60:44	Conceived on a grand scale, Lloyd's late choral works build fruitfully upon his previous experience in other genres. They share with his operas an innate lyricism, natural affinity with the human voice and feeling for the long line, while their structural balance, intensive working out of motifs and rich orchestral palette owes a significant debt to his prolific symphonic output.
Disc 2	1-4	A Litany (1995) for Soprano, Baritone, Chorus and Orchestra Words by John Donne Janice Watson soprano Jeremy White baritone Guildford Choral Society Philharmonia Orchestra	49:30	

Total playing time 1 hour 50 minutes

2024 Lyrita Recorded Edition, England. The copyright in these recordings is owned by Lyrita Music Ltd, England © 1988-1992. Lyrita is a registered trade mark. Made in the UK. Produced under an exclusive licence from Lyrita by Wyastone Estate Ltd, Wyastone Leys, Monmouth, NP25 3JW, UK www.lyrita.co.uk

SRCD.2419 STEREO / DDD

5 020926 241924

SRCD2419 Lyrita
2 CD
(CL)

Lloyd, George

A Litany & A Symphonic Mass

Various Artists

5 020926 241924

GEORGE LLOYD Lyrita

REQUIEM
PSALM 130

Conducted by
Matthew Owens

Stephen Wallace counter-tenor
Jeffrey Makinson organ
The Exon Singers

SIGNATURE EDITION

Lyrita **GEORGE LLOYD** (1913-1998)

1-9	Requiem (1998) for Counter-tenor, Chorus and Organ Written in memory of Diana, Princess of Wales	53:45	Conceived on a grand scale, Lloyd's late choral works build fruitfully upon his previous experience in other genres. They share with his operas an innate lyricism, natural affinity with the human voice and feeling for the long line, while their structural balance, intensive working out of motifs and rich orchestral palette owes a significant debt to his prolific symphonic output.
10	Psalm 130 (1995) for A cappella chorus SATB	9:37	

Lloyd produced the final score of his Requiem a month before his death. It is inscribed to the memory of Diana, Princess of Wales. Composed late, reassuring and even, at times joyful, this is a conscious homage on the part of the composer. His compact and cogent setting of Psalm 130 constitutes, arguably, his most fluently effective use of a cappella choral writing.

Stephen Wallace counter-tenor
Jeffrey Makinson organ
The Exon Singers
Conducted by Matthew Owens

Total playing time 63 minutes

2024 Lyrita Recorded Edition, England. The copyright in these recordings is owned by Lyrita Music Ltd, England © 1988-1992. Lyrita is a registered trade mark. Made in the UK. Produced under an exclusive licence from Lyrita by Wyastone Estate Ltd, Wyastone Leys, Monmouth, NP25 3JW, UK www.lyrita.co.uk

SRCD.420 STEREO / DDD

5 020926 042026

SRCD420 Lyrita
1 CD
(CI)

Lloyd, George

Requiem & Psalm 130

Wallace, Stephen/Makinson, Jeffrey/
The Exon Singers

5 020926 042026

Lyrita

Simon Callaghan

CYRIL SCOTT
Piano Sonata No. 1

Lyrita **CYRIL SCOTT** (1879-1970)
Simon Callaghan, piano

Sonata for Pianoforte Op. 66		30:47
Revised Edition (1968 rev. 1930s)		
1	I - Allegro con spirito	13:37
2	II - Adagio ma non troppo	5:26
3	III -	6:27
4	IV - Fugue, Allegro	5:17
5	At Dawn No. 1 from 'Two Piano Pieces' Op. 37 (1904)	4:00
6	Pierrot triste No. 1 from 'Two Pierrot Pieces' Op. 35 (1904)	4:27

Total playing time 39:14

2024 Lyrita Recorded Edition, England. © 2024 Lyrita Recorded Edition, England. Lyrita is a registered trade mark. Made in the UK. The copyright in this recording is owned by Lyrita Recorded Edition Trust, LYRITA RECORDED EDITION. Produced under an exclusive licence from Lyrita by Wyastone Estate Ltd, PO Box 47, Monmouth, NP25 3JW, UK www.lyrita.co.uk

SRCD.437 STEREO/UHQ DDD

5 020926 043726

SRCD437 Lyrita
1 CD
(CI)

Scott, Cyril

Piano Sonata No. 1, Op. 66

Callaghan, Simon

5 020926 043726

Weitere Neuerscheinungen

Lyrta

Chamber Music of
Kenneth V. Jones
(1924-2020)

Quinquid for Brass Quintet
Sonata for Pianoforte
Wind Quintet No. 2
Piano Quintet
String Quartet

Soloists from the
London Mozart Players

Lyrta

SRCD 434
STEREO DDD

Chamber Music of Kenneth V. Jones

1-3	Quintet for Piano & String Quartet Op. 26 (1967)	12:47
4-7	Wind Quintet No. 2 Op. 2 (undated)	8:11
8-13	From Easy Pieces for violin and cello	7:29
14-18	Quinquid for Brass Quintet (1960)	10:23
19-21	Piano Sonata Op. 4 (undated)	12:01
22-23	Two Contrasts for solo cello (undated)	3:28
24-25	String Quartet No. 1 Op. 6 (1950)	10:04
		Total playing time 65:34

Performed by soloists from the
London Mozart Players

Ensemble V: Ruth Rogers & Kate Comberti, violins Sally Beamish & Sophie Renshaw violas, Sebastian Comberti, cello
LMP Wind Ensemble Michael Cox, flute Gareth Hulst, oboe Timothy Lines, clarinet Sarah Burnett, bassoon Peter Francomb, horn
LMP Brass Ensemble Alan Thomas & Peter Wright, trumpets Peter Francomb, horn Michael Buchanan, trombone Nick Eberidge, tuba Viv McLean, piano

© 2024 Lyrta Recorded Edition, England. © 2024 Lyrta Recorded Edition, England
Lyrta is a registered trade mark. Made in the UK. The copyright in this recording is owned by Lyrta.
Recorded Edition Trust, 1195A, 95 CROOKED CROOK, Prospect Court on exclusive licence from Lyrta,
by Wigmore Estate Ltd, PO Box 87, Moorcroft, M25 2HX, UK www.lyrta.co.uk

5 020926 043429

SRCD434 Lyrta
1 CD
(CO)

Jones, Kenneth V.

Kammermusik

Various Artists

5 020926 043429

**TERPSICHORE'S
BOX OF DREAMS**

Augusta Read Thomas

Augusta Read Thomas Terpsichore's Box of Dreams

1-9	TERPSICHORE'S BOX OF DREAMS For flute (picc.), oboe, clarinet (bass cl.), alto saxophone (baritone sax), horn, 2 percussion, harp, piano, 2 violin, viola, and cello (2023) Grossman Ensemble, Tim Weiss conducting	18:18
10	STAR BOX For percussion quartet or percussion ensemble (2020) John Corkill, Ian Ding, Kyle Flens, Cynthia Yeh	6:20
11	DANCE MOBILE For 13 players or for small chamber orchestra (2021) Grossman Ensemble, Stefan Asbury conducting	14:31
12	LAETITIA'S CAPRICE For solo soprano saxophone (2023) Phil Pierick, soprano saxophone	3:03
13	CARNIVAL For bassoon and wind ensemble (2022) The SUNNY Fredonia Wind Ensemble, Paula Holcomb conducting Noelino Mackie Jackson, bassoon	12:37
14	BESOP RIDDLE II For cello and piano (2022) Alexander Hersh, cello Tom Hicks, piano	7:12
15	CON MOTO For percussion quartet (2018) John Corkill, Adam Rosenblatt, Garrett Arney, Nonaka Mizukami	7:28
World Premiere Recordings		Total playing time 69:26

NIMBUS ALLIANCE DDD (C) 8871

hmcps

Made in the UK by Nimbus Records
© 2024 Wigmore Estate Limited
© 2024 Wigmore Estate Limited
Recorded Edition Trust

0 710357 644528

NI6445 Nimbus
1 CD
(CO)

Read Thomas, Augusta

Terpsichore's Box Of Dreams

Various Artists

7 10357 64452 8

STAIRWAY TO BACH
ROCK CLASSICS WITH A HINT OF BACH

SVEN-INGVART MIKKELSEN ORGAN

OUR Recordings

STAIRWAY TO BACH
ROCK CLASSICS WITH A HINT OF BACH

01	LIGHT MY FIRE	The Doors	7:03
02	PIECE D'ORGUE (Tres vitement)	Johann Sebastian Bach, BWV 572	1:10
03	BYEN VÄGNER / The City Awakes	Savage Rose	6:02
04	STAIRWAY TO HEAVEN	Led Zeppelin	6:44
05	BOURÉE	J.S. Bach, BWV 996, arr. Jethro Tull	5:09
06	PRELUDE IN G MINOR	Johann Sebastian Bach, BWV 535	3:13
07	FUGUE IN G MINOR	Johann Sebastian Bach, BWV 535	4:36
08	SHINE ON YOU CRAZY DIAMOND	Pink Floyd	9:40
09	BOHEMIAN RHAPSODY	Queen	6:08
10	PEOPLE ARE STRANGE	The Doors	3:12
11	HAMBURG	Procol Harum	4:31
12	WACHT AUF RUFT UNS DIE STIMME	Johann Sebastian Bach, BWV 645	4:06
13	REPENT WÄL PURGIS	Procol Harum	7:26
14	AIR	Johann Sebastian Bach, BWV 1068	3:00
15	A WHITER SHADE OF PALE	Procol Harum	2:58
TOTAL: 73:25			8 226920

All organ arrangements by Sven-Ingvart Mikkelsen

OUR Recordings
www.ourrecordings.com

Made in Germany and distributed by
NGL Naxos Global Logistics GmbH
www.naxos.com

6 36943 69202 8

8.226920 Our Recordings
1 CD
(CO)

Various

Stairway to Bach

Mikkelsen, Sven-Ingvart

6 36943 69202 8



Weitere Neue Erscheinungen



Huw Watkins (b.1976)
Chamber Music and Works for String Orchestra

Leonore Piano Trio
Benjamin Nabarro violin
Rachel Roberts viola
ORCHESTRA NOVA
George Vass conductor

Piano Trio No. 1 (2009)
1. Allegro
2. Lento
3. Allegro molto
4. Little Symphony for string orchestra (2013)
5. Piano Quartet (2012)
6. Concertino (2011)
7. Piano Trio No. 2 (2022)

Total playing time (XXX)X

© 2024 Resonus Limited
DDD+LC 2494+MCP+REPRO
Manufactured in the EU
Resonus Classics, United Kingdom
www.resonusclassics.com

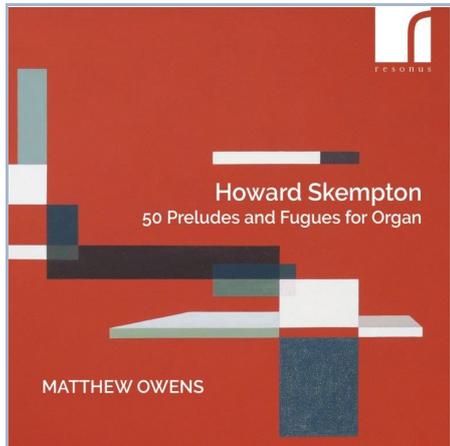
RES10338 Resonus Classics

1 CD
(DC)

Watkins, Huw

Kammermusik und Werke für Streichorchester

Leonore Piano Trio/Vass, George/
Orchestra Nova



Howard Skempton (b. 1947)
50 Preludes and Fugues for Organ
MATTHEW OWENS

Disc One
1-25: 50 Preludes and Fugues for Organ, Book 1
26: Companion Piece (1997)
27: Festival of Lights for organ (2013)
28: Passacaglia (2022)
29: Organ Prelude (2023)

Disc Two
1-25: 50 Preludes and Fugues for Organ, Book 2
26: Wedding March (1971/2018)
27: Lament (1979)
28: Tribute to Wilfrid Mellers (2014)
29: Recessional 2 (2022)

Total playing time (66:17)

All first recordings, made in the presence of the composer

© 2024 Resonus Limited
DDD+LC 2494+MCP+REPRO
Manufactured in the EU
Resonus Classics, United Kingdom
www.resonusclassics.com

RES10336 Resonus Classics

2 CD
(EE)

Skempton, Howard

50 Preludes and Fugues for Organ

Owens, Matthew



Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Piano Trios
Op. 1 No. 3, Op. 11 & Op. 44

RAUTIO PIANO TRIO
Jane Gordon violin
Victoria Simonsen cello
Jan Rautio fortepiano

Piano Trio in B-flat, Op. 11 Trio "Gassenhauer"
1. Allegro con brio
2. Adagio
3. Trio con Variazioni

Piano Trio in C minor, Op. 1 No. 3
4. Allegro con brio
5. Andante cantabile con Variazioni
6. Minuetto Quasi Allegro
7. Finale Prestissimo

Piano Trio in E-flat, Op. 44
"Variations on an Original Theme"

Total playing time (62:33)

© 2024 Resonus Limited
DDD+LC 2494+MCP+REPRO
Manufactured in the EU
Resonus Classics, United Kingdom
www.resonusclassics.com

RES10337 Resonus Classics

1 CD
(DC)

Beethoven, Ludwig van

Piano Trios Op. 1 No.3, Op. 11 & Op. 44

Rautio Piano Trio



Francis Poulenc (1899-1963)
Les œuvres de sa jeunesse

Sam Alexander, actor, Soraya Mafi soprano, Julien Van Mellaerts baritone,
Lawrence Zazzo countertenor
MANCHESTER CAMERATA
John Andrews conductor

Cocarde, FP 14b
1. Miel de Hollande
2. Bonne d'enfant
3. Enfant de troupe

Le Bestiaire, FP 15b
4. Le Dromadaire
5. La Chimère de Tibet
6. La Sauteuse
7. Le Dauphin
8. L'Écrivain
9. La Carpe

Le Gendarme Incompris, FP 20
10. Overture
11. Scène I
12. Scène II
13. Incompris de Monsieur Mador
14. Duo
15. Duo
16. Scène III
17. Maudit
18. Scène IV (Final - Danse)

Trois mouvements perpétuels, FP 14b
19. Réveil modéré
20. Très modéré
21. Alertes

Quatre poèmes de Max Jacob, FP 22
22. Est-il un coin plus solitaire...
23. C'est pour aller au toit
24. Poète et Tenor
25. Dans le boudoir de minette

Suite Française d'après Claude
Garnier, FP 10a
26. Branle de Bourgogne
27. Pavane
28. Bonne marche militaire
29. Complante
30. Branle de Champagne
31. Scène
32. Carillon

Total playing time (62:31)

© 2024 Resonus Limited
DDD+LC 2494+MCP+REPRO
Manufactured in the EU
Resonus Classics, United Kingdom
www.resonusclassics.com

RES10333 Resonus Classics

1 CD
(DC)

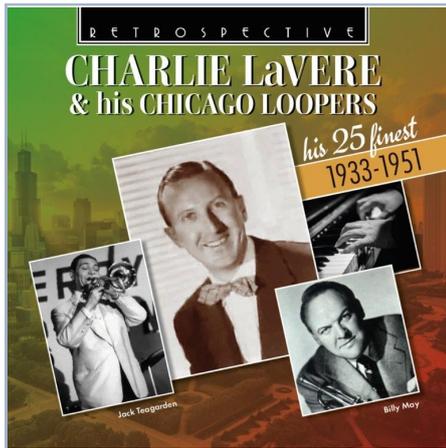
Poulenc, Francis

Francis Poulenc - Les œuvres de sa jeunesse

Andrews, John/Manchester Camera



Weitere Neuerscheinungen



CHARLIE LAVERE
 & his CHICAGO LOOPERS • His 25 finest
 Other musicians include: Louis Armstrong • Nick Fatool • Bud Freeman • Gordon Jenkins
 • Marty Marsala • Mully Moolack • Billy May • Zutty Singleton • Jess Stacy •
 Charlie Teagarden • Jack Teagarden • George Youniss • Joe Venuti

1933-1951

RETROSPECTIVE Total playing time: 1 hour 17 minutes

Jack Teagarden & his Orchestra:	14 Very 8'n Boogie
1 I've Got 'Er	15 Exactly Like You
2 Plantation Moods	16 Carolina In The Morning
Charlie LaVere & his Chicagoans:	17 Royal Reserve Blues
3 Ubangi Man	18 Blue Lou
4 I'd Rather Be With You	19 Can't We Talk It Over?
5 Swales	Gordon Jenkins & his Orchestra:
6 All Too Well	20 Maybe You'll Be There
7 Boogaboob Blues	Charlie LaVere & His Chicago Loopers:
Charlie LaVere & his Chicago Loopers:	21 It's All In Your Mind
8 Sunday	22 Lover
9 Bobby, Won't You Please Come Home?	23 Love Lies
10 Subdivided In F	24 A Monday Date
11 I'm Coming, Virginia	Louis Armstrong with Gordon Jenkins & his Orchestra:
12 Lazy River	25 Indian Love Call
13 If I Had You	

COMPACT disc DIGITAL AUDIO ADD (CC) 2011

Made in the UK by Naxos Records
 Released under exclusive license by Warner Estate Limited.
 This release © 2024 & © 2014 Universal Classics Limited
 www.retrospective-records.co.uk

0 710357 441622

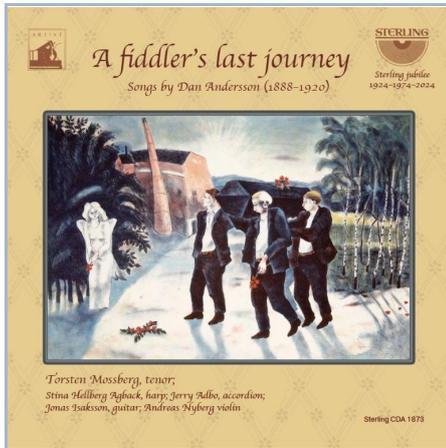
RTR4416 Retrospective

1 CD
(CE)

Various

Charlie LaVere & his Chicago Loopers

LaVere, Charlie/CharlieLaVere & his Chicago Loopers



STERLING CDA 1873 CD Total playing time: 55'27"

En spelmans jordafärd
 Songs by Dan Andersson (1888-1920)
 Torsten Mossberg, tenor; Stina Hellberg Agback, harp; Jerry Adbo, accordion;
 Jonas Isaksson, guitar; Andreas Nyberg violin

1 Min sing ska vara fan	My song should be light	2:07
2 Jungman Jansson	Jungman Jansson	2:15
3 Till min Maria	To my Maria	2:12
4 En ma	A high	2:07
5 Spelmannen	The fiddler	4:31
6 Gåttarna	The girls are moving	2:21
7 Till min svaret	To my answer	3:31
8 En visa i september	A Song in September	3:42
9 En visa till Ed	A song with a violin	2:50
10 Minnet	The memory	2:31
11 Jag väntar	I'm waiting	2:42
12 Önska önskan	In the evening	2:15
13 Nu mår det min väg	Now darkness my road	1:57
14 En spelmans jordafärd	A fiddler's last journey	7:09
15 Höggläpavall i stenskojan	A workday night in the wooden cabin	4:24
16 Till min Längan	To my Longing	4:57
17 Till minnen	To the past	1:30
18 Den gamle	The old man	2:01

Executive producer: Bo Nilfether. Graphic design: Petrus Holten. Recorded in Solska studio Nacka, 29 April, 1, 24 and 26 May 2023. Arrangements: Jonas Isaksson and Stina Hellberg Agback. Technology and Master: Göran Sjöberg, SMI, Torsten Mossberg. Cover: Göran Sjöberg, Jordenfärd, Josef Nyquist, Långvåg, B&C. © 2024 www.sterlingcd.com. Made in the UK.

CDA1873 Sterling

1 CD
(CO)

Various

A fiddler's last journey: Songs by Dan Andersson

Mossberg/Agback/Adbo/Isaksson/+

